

Sitzungsvorlage Stadtrat öffentlich

am 29.04.2025

Vorlagen-Nr.: 3/025/2025

Berichterstatter: Gröner, Klaus

Betreff: Kanalisation Dinkelsbühl - Anschluss Wolfertsbronn an die KA Dinkelsbühl
- Vergabe der Technischen Ausrüstung -

Sachverhaltsdarstellung:

Die Kläranlage Wolfertsbronn erfüllt derzeit nicht mehr die geforderten technischen Anforderungen für einen Weiterbetrieb der Anlage. Die bereits verlängerte wasserrechtliche Erlaubnis endet im Dezember 2025.

Im Jahre 2022 wurde eine Studie über die künftige Entwässerung des Stadtteiles Wolfertsbronn beauftragt.

Als Ergebnis dieser Studie erwies sich der Anschluss von Wolfertsbronn an die Kläranlage Dinkelsbühl über den Stadtteil Segringen als langfristig wirtschaftlichste Lösung. Die bestehende Kanalisation im Mischsystem wird bei dieser Variante weiter genutzt.

Auf dieser Grundlage wurde ein Bauentwurf erstellt und die wasserrechtliche Erlaubnis und die Förderung der Maßnahme beantragt.

Der Zuwendungsbescheid zur Förderung der Maßnahme nach RZWas 2021 liegt bereits vor. Es ist mit einer Förderung der Gesamtmaßnahme in Höhe von ca. 930.000 EUR zu rechnen.

Auf der Grundlage der vom WWA Ansbach geprüften Entwurfsplanung wurde die Ausführungsplanung erstellt.

In der Zwischenzeit wurden die Ausschreibungsunterlagen für das Gewerk Technische Ausrüstung der Pumpstation und des Regenüberlaufbeckens erstellt.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung über das Vergabeprotal Deutsche eVergabe veröffentlicht. Insgesamt wurden 9 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Die Submission fand am 11.03.2025 statt. Bei der Angebotseröffnung lagen fünf Angebote vor.

Nach rechnerischer und fachtechnischer Prüfung ergibt sich folgender Preisspiegel.

1. Fa. Triptiser Edelstahl GmbH, Triptis	130.875,01 €
2. Fa.	132.956,32 €
3. Fa.	133.711,97 €
4. Fa.	139.836,72 €
5. Fa.	159.122,84 €
6. Fa.	175.166,33 €
7. Fa.	192.026,46 €

Im Kostenanschlag wurden für die Technische Ausrüstung 129.177 EUR angesetzt. Für diese Arbeiten, welche nach RZWas 2.2.3 gefördert werden, ist mit Zuwendungen in Höhe von ca. 550.000 EUR (Baumeisterarbeiten, Technische Ausrüstung, EMSR Technik) zu rechnen

Der Baubeginn für April/Mai 2025 geplant.

Haushaltsrechtliche Vermerke:

1. Die Gesamtausgaben der Maßnahme/Vergabe betragen 2.200.000,00 €
2. Haushaltsmittel vorhanden: ja 1.786.945,11 € bei HSt.: 1.7073.9500
3. Die über-/außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 413.054,99 € werden gedeckt durch:
 - Einsparungen bei HSt.:
 - Mehreinnahmen bei HSt.:
 - Veranschlagung im Haushalt 2026

Vorschlag zum Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Umsetzung der Gesamtmaßnahme Anschluss des Stadtteiles Wolfertsbronn an die KA Dinkelsbühl zu.

Es wird beschlossen, der **Fa. Triptiser Edelstahl GmbH, Triptis** , den Auftrag für die Technische Ausrüstung der Pumpstation und des Regenüberlaufbeckens für den Anschluss des Stadtteiles Wolfertsbronn an die KA Dinkelsbühl in Höhe von **130.875,00 EUR** zu erteilen.

Die Auftragserteilung an die Fa. Triptiser Edelstahl GmbH erfolgte bereits vor der Sitzung über eine dringliche Anordnung durch OB Dr. Hammer; diese wird genehmigt.